

Weitra, Februar 2011



**Schloss Weitra Festival -
ein enormer Wirtschaftsfaktor für die Region**

**Aus € 300.000 Investition der Stadtgemeinde Weitra wurden
€ 3 Millionen für die Region Weitra**





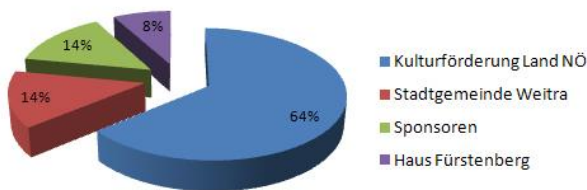
Die Festival Schloss Weitra BetriebsgesmbH präsentiert anlässlich fünf Jahre Spielzeit unter der Intendanz Prof. Felix Dvorak eine Erfolgsbilanz.

„Eine starke Bilanz, die unseren Weg ein Sommertheater in der Region zu initiieren, nur bestätigt“, freut sich Schlossherr Johannes zu Fürstenberg. „Das Schloss Weitra Festival ist nicht nur eine enorme Bereicherung für das Schloss. Wir

freuen uns, dass davon die gesamte Region profitiert und nachhaltig belebt wird.“

Auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sieht bestätigt, „wie wichtig die Vernetzung von Kultur und Wirtschaft ist und die gesamte Region dabei gewinnt.“ Landeshauptmann Pröll weiter: „Ich verstehe die Förderung von Kunst und Kultur als einen treibenden Impuls für viele andere Aktivitäten und Initiativen im Land.“

Investition Überdachung Schlosshof insgesamt € 2.250.000



Um die Sommerspielstätte im Schlosshof dauerhaft zu betreiben, mussten vor sechs Jahren Investitionen in Millionenhöhe getätigt werden. Insgesamt belief sich die Summe auf EUR 2,250.000, davon übernahm die Stadtgemeinde Weitra EUR 300.000.

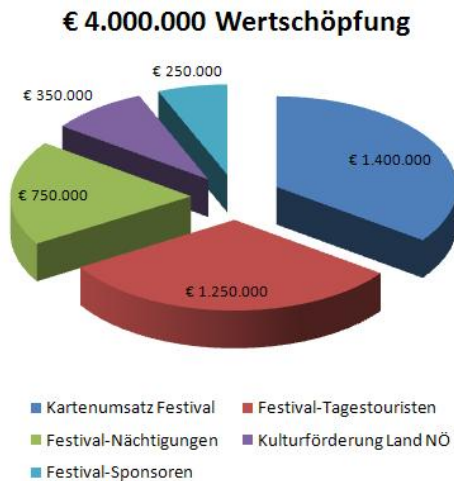
2004/2005 begannen im Hinblick auf ein künftiges Sommertheater die Umbauarbeiten im Schlossinnenhof (Überdachung und Fußbodenheizung), der Schloss-Auffahrt sowie des Basteigartens. An den Investitionen waren die Abteilung für Kulturförderung Land NÖ, die Stadtgemeinde Weitra, einige Sponsoren und das Haus Fürstenberg beteiligt. Die Investitionen machten sich bezahlt. Dank der großen Schirme im Schlosshof konnten über 130 Vorstellungen gespielt werden. Keine einzige musste wegen Schlechtwetters abgebrochen oder abgesagt werden. Besonderer Dank gilt den Initiatoren, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, dem damaligen Landesrat und Vorstandsdirektor Ernest Gabmann, dem Haus Fürstenberg, dem damaligen Obmann des Kulturvereins Ing. Manfred Göschl, der Stadtgemeinde Weitra und Altbürgermeister Werner Himmer sowie Baumeister Franz Graf.

€ 3.000.000 für die Region

Zahlen und Fakten



Über die Investition von € 2,25 Millionen hinaus beträgt alleine die Wertschöpfung der letzten fünf Spielsaisons € 4 Millionen. Die Stadtgemeinde Weitra bewirkte durch Ihren Beitrag von € 300.000 für das Festival in Weitra einen in fünf Jahren erwirtschafteten Gesamtumsatz von insgesamt € 4 Millionen, **wovon € 3 Millionen direkt in der Region Weitra verblieben.**



Der Gesamtumsatz setzt sich folgendermaßen zusammen: Kartenumsatz, Festival-Nächtigungen, Festival-Sponsoren, Festival-Tagestouristen und die Kulturförderung des Landes NÖ.

„Das Festival stärkt schon allein mit der messbaren Wertschöpfung den regionalen Tourismus enorm. Der Werbeeffect durch die Präsenz in Fernseh- und Printmedien für das Image der Region geht noch weit darüber hinaus. Damit werden viele Arbeitsplätze in Gastronomie, Handel und Gewerbe gesichert.

Folglich wird dadurch auch die Abwanderung gebremst“, so Mag. Paul Rzepa, Geschäftsführer der Festival Schloss Weitra BetriebsgesmbH, der sich über eine ausgeglichene Bilanz freuen kann.

Jeder Einwohner mehr bringt der Stadtgemeinde Weitra in 5 Jahren rund € 5.000 an Ertragsanteilen, womit die Investitionen, neben der vermehrten Kommunalsteuer, der Ortstaxe und den zusätzlichen Nächtigungsgebühren, direkte Rückflüsse in die Gemeindekasse bringen. Daher machen sich auch der jährliche Gemeindeguss von € 8000,- und die Unterstützung durch den städtischen Bauhof bezahlt.

Eine Reihe von Persönlichkeiten aus der Region haben sich positiv über das Schloss Weitra Festival geäußert:

Bürgermeister Raimund Fuchs, Stadtgemeinde Weitra:

„Für unsere Stadt ist das Festival ein Gewinn auf mehreren Ebenen: der Zustrom an Gästen wirkt sich einerseits auf den Bekanntheitsgrad unserer schönen Stadt, aber auch für unser Umfeld wertvoll aus. Es profitiert die heimische Wirtschaft durch den damit verbundenen Tages- und Nächtigungstourismus. Weitra präsentiert sich mit dem Schlossfestival als aktive und attraktive Kulturmetropole im oberen Waldviertel. Die stetig steigenden Besucherzahlen spiegeln die Professionalität von Intendant Prof. Felix Dvorak und seinem Team wieder. Wir alle freuen uns schon auf die nächste Spielsaison.“

Bürgermeister Otto Opelka, Stadtgemeinde Gmünd:

„In der Region Gmünd gibt es ein vielfältiges Kultur- und Veranstaltungsangebot. Wer wirklich informiert ist, muss erkennen, dass für jeden etwas dabei ist. Im Jahresablauf ist in der Kulturszene das Schloss Weitra Festival unverzichtbar. Es ist ein wesentlicher kultureller, aber auch wirtschaftlicher Impuls. Wir Waldviertler sind stolz darauf.“

Gerald Fröstl von der Pension Nordwald

„Das Schloss Weitra Festival hat sich hinsichtlich der Zimmerreservierungen bei uns sehr gut entwickelt. Viele unserer Gäste haben das Theaterangebot auch zusätzlich zu Ihrem Aufenthalt genutzt und eine Vorstellung besucht. Ich glaube, dass das Theaterfestival einen großen Teil dazu beiträgt, unsere Region gerade im kulturellen Bereich zu stärken und damit ein zusätzliches Angebot zu schaffen.

Ein wesentlicher Anteil für das Gelingen des Festivals ist mit Sicherheit das äußerst professionelle Gesamtkonzept, das sich vom Marketing bis hin zur hervorragenden Buchungsabwicklung über die Waldviertel Incoming zieht. Natürlich darf das Theaterensemble nicht vergessen werden, das für seine schauspielerischen Leistungen von unseren Gästen sehr geschätzt wird.“



Karin Weißenböck, Geschäftsführerin Moorheilbad Harbach:

Durch das Schloss Weitra Festival konnten sich die Stadt Weitra und auch das Brauhotel Weitra einer breiten, neuen Besuchergruppe präsentieren. Die dadurch entstandene zusätzliche Belebung hat sicher nicht nur einen kurzfristigen Effekt, sondern auch längerfristige positive Auswirkungen.

Elfi Maisetschläger, Geschäftsführerin Trachtenmode Weitra:

„Das Schloss Weitra Festival trägt wesentlich zur wirtschaftlich positiven Stimmung in der Stadt bei. Die ganze Region profitiert vom Festival und es werden Arbeitsplätze gesichert. Insgesamt existiert in Weitra eine gute Kooperation zwischen Stadt, Wirtschaft, Bevölkerung und Schloss.“

Das Schloss Festival Weitra präsentiert heuer Charleys Tante, vom 28. Juli – 28. August 2011.



Nähere Informationen und Kartenbestellung:

Schloss Weitra Festival, 02856 3311 11,

Grafik & Fotos: Copyright:

Schloss Weitra BetriebsgesmbH, www.schloss-weitra.at